

# So ohni Säbel cha se doch nüd a d Landsgmäänd!

Autor(en): **Büchi, Werner**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **113 (1987)**

Heft 28

PDF erstellt am: **09.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Eine Umfrage unter den Männern und Frauen des Kantons Appenzell Ausserrhoden hat im letzten Herbst eine deutliche Mehrheit für die Einführung des Frauenstimmrechts auch auf kantonaler Ebene ergeben. Für Wahlen und Sachfragen in kantonalen Belangen ist die Landsgemeinde zuständig. Beim Entscheid über diese Frage geht es letztlich um die Institution der Landsgemeinde an sich. Die Ausserrhoder Regierung hat nun eine Kommission eingesetzt, welche die ganze Problematik nochmals von Grund auf überdenken soll.



WERNER BÜCHI

*So ohni Säbel cha se doch nüü a d Landsgmäänd!*